



Sahara-Sandstaub kommt am Sonntag im Südwesten an und wird sich dann über ganz Frankreich ausbreiten

Ab dem heutigen Sonntag wird im Südwesten Frankreichs mal wieder Sand aus der Sahara ankommen. Dieser Sand wird sich in der nächsten Woche auf weitere Regionen Frankreichs ausbreiten. Die Südströmung, die ihn transportiert, wird außerdem große Hitze bringen.

Es ist ein Phänomen, das man in den letzten Jahren bereits mehrfach erlebt hat. Sand aus der Sahara wird von südlichen Luftströmungen über das Mittelmeer nach Frankreich transportiert. Dieser Saharsand ist ab diesem Sonntag für den Südwesten angekündigt und wird in den kommenden Tagen auch andere Regionen Frankreichs betreffen.

„Die Atmosphäre wird aufgrund der Südströmung einen Großteil der nächsten Woche mit Sand aus der Sahara belastet sein“, erklärt Anthony Grillon, der Gründer von Météo Contact, auf X (ex-Twitter). Der Sand wird dem Himmel ein milchiges Aussehen verleihen und die Sonne teilweise verdecken.

Man muss damit rechnen, in den betroffenen Regionen einen orange/ocker gefärbten Himmel zu erleben, weil viel Sand in der Atmosphäre vorhanden ist. Das Phänomen war im Februar 2021 und im März 2022 so stark, dass der Sand einen Teil der Skipisten in den Pyrenäen bedeckte und eine völlig neue Landschaft erzeugte.

#sable #Sahara Les remontées de poussière saharienne liées à un puissant courant de sud seront particulièrement marquées dans les prochains jours. Ce courant de sud sera également à l'origine de cette #chaleur qui nous accompagnera toute la semaine. @meteociel pic.twitter.com/uf8QC2yTy4

— Guillaume Séchet (@Meteovilles) September 3, 2023

□ Outre le fait que la goutte froide annoncée vers le #Portugal advectera une masse d'air anormalement chaud, l'atmosphère sera également chargée de #sable en provenance du #Sahara une bonne partie de la semaine prochaine en raison du flux de sud. pic.twitter.com/oBjdQlfoR4

— Anthony Grillon □ (@AnthoGrillon) August 31, 2023

Mit der Südströmung kehrt ab diesem Sonntag auch die Hitze nach Südfrankreich zurück

Der Wüstensand wird von einer Südströmung transportiert, die ab diesem Sonntag ebenfalls



Sahara-Sandstaub kommt am Sonntag im Südwesten an und wird sich dann über ganz Frankreich ausbreiten

sehr warme Luft aus Nordafrika nach Frankreich bringen wird. Zwischen 30°C und 35°C – lokal fast 40°C im Südwesten –, werden bis Donnerstag erwartet. Die wärmsten Tage werden Montag, der 4. September und Dienstag, der 5. September sein.

Im Südwesten werden folgende Höchstwerte vorhergesagt:

Albi: 35°C am Montag, 35°C am Dienstag, 34°C am Mittwoch, 35°C am Donnerstag.

Agen: 38°C Montag, 34°C Dienstag, 34°C Mittwoch, 34°C Donnerstag.

Auch: 37°C Montag, 34°C Dienstag, 33°C Mittwoch, 33°C Donnerstag.

Cahors: 39°C Montag, 34°C Dienstag, 33°C Mittwoch, 33°C Donnerstag.

Carcassonne: 33°C Montag, 31°C Dienstag, 31°C Mittwoch, 32°C Donnerstag.

Foix: 34°C Montag, 31°C Dienstag, 31°C Mittwoch, 31°C Donnerstag.

Montauban: 37°C Montag, 35°C Dienstag, 35°C Mittwoch, 35°C Donnerstag.

Rodez: 33°C Montag, 32°C Dienstag, 32°C Mittwoch, 32°C Donnerstag.

Tarbes: 34°C Montag, 32°C Dienstag, 31°C Mittwoch, 31°C Donnerstag.

Toulouse: 35°C Montag, 34°C Dienstag, 33°C Mittwoch, 34°C Donnerstag